



Medienbeobachtung AG

Sonntag Gesamtausgabe

30.10.2008

Auflage/ Seite

65100 / 4

Ausgaben

50 / J.

Seite 1 / 2

8812

6745126

Hilfreicher Beitrag

«Sonntag» Nr. 42: Standpunkt

Markus Zimmermann-Acklin hat schon vor über zehn Jahren in seiner Dissertation gezeigt, dass er die Argumentationen für und wider begleiteten Suizid sowie Palliative Care bestens kennt.

Im «Sonntag» vom 16. Oktober zeigt er einmal mehr, dass er für Sterbende und Verzweifelnde an einem Leben, das nur noch aus Leid und Behinderung besteht, viel Verständnis hat. Ich möchte im Namen der terzStiftung für den Abdruck des Artikels danken. Unsere Stiftung bietet Schweizerinnen und Schweizern Hilfe für ein selbständiges Leben im Alter an. Ältere Gönner befassen sich unvermeidlich mehr mit Fragen nach Sterben und Tod als Jugendliche. In jüngster Zeit waren ja über die Sterbehilfeorganisation Dignitas beklemmende Meldungen zu lesen. Eine Darstellung wie der Beitrag von Markus Zimmermann-Acklin ist eine wirkliche Hilfe bei der Suche nach Antworten.

Thomas Meyer,

terzStiftung, Berlingen



Medienbeobachtung AG

Sonntag Gesamtausgabe

30.10.2008

Auflage/ Seite

65100 / 4

Ausgaben

50 / J.

Seite 2 / 2

8812

6745126

Dieser Artikel erschien in folgenden Ausgaben

Titel

Sonntag

Leben und Glauben

Auflage

35'050

30'050